

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der CDU

Zukünftige Unterrichtsvertretung an Bremer Schulen ohne „Stadtteil-Schule e.V.“?

Wir fragen den Senat:

Was hat den Senat dazu bewogen, den langjährigen Kooperationsvertrag mit „Stadtteil-Schule e.V.“ dem Vernehmen nach zum 31. Juli 2024 zu kündigen, wenngleich eine Vielzahl von Bremer Schulen auf verschiedene Fördermaßnahmen und besonders die Unterrichtsvertretung, welche durch „Stadtteil-Schule e.V.“ geleistet werden, nur schwerlich verzichten kann?

Wie viele Lehrerwochenstunden an öffentlichen Schulen innerhalb der Stadtgemeinde Bremen werden aktuell (Stand 01.03.24) über Vertretungskräfte von „Stadtteil-Schule e.V.“ abgedeckt, wie vielen Lehrer-Vollzeitäquivalenten entspricht dieser Wert und wie gedenkt der Senat diesen offenkundigen Bedarf der Schulen nach Auslaufen der Kooperation mit „Stadtteil-Schule e.V.“ zu decken?

In welcher finanziellen Höhe wurden in den zurückliegenden drei Haushaltsjahren Zuwendungen an „Stadtteil-Schule e.V.“ zum Zweck der Unterrichtsvertretung an öffentlichen Schulen innerhalb der Stadtgemeinde Bremen gezahlt und wofür sollen diese nun offenbar freiwerdenden Mittel nach Willen des Senats zukünftig genutzt werden?

Yvonne Averwenser, Frank Imhoff und Fraktion der CDU